



HELMUT SCHMIDT
UNIVERSITÄT

Universität der Bundeswehr Hamburg

Psychologie
Bachelor of Science
Master of Science

Studienfach

Die Psychologie als empirische Wissenschaft erforscht menschliches Erleben und Verhalten, mit dem Ziel, dieses systematisch und umfassend zu beschreiben, zu erklären und vorherzusagen. Studierende der Psychologie an der Helmut-Schmidt-Universität (HSU) durchlaufen einen modular aufgebauten Bachelor-Studiengang sowie einen darauf aufbauenden konsekutiven Master-Studiengang.

Beide Studiengänge sind als Intensivstudiengänge angelegt, die nach maximal drei Jahren mit einem „Bachelor of Science“ bzw. nach vier Jahren mit einem „Master of Science“ abgeschlossen werden. Der Aufbau der Studiengänge orientiert sich an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Psychologie und bietet neben einer breiten inhaltlichen und methodischen Grundlagenausbildung im Fach Psychologie auch Möglichkeiten für inhaltliche und methodische Vertiefungen und Schwerpunktsetzungen (wie zum Beispiel auch die Weiterbildung und Approbation zum Psychologischen Psychotherapeuten).

Die angebotenen Studiengänge verbinden solide Grundlagen mit Praxisnähe und sind so konzipiert, dass sie sowohl auf Funktions- und Führungsaufgaben innerhalb der Bundeswehr als auch auf spätere Tätigkeiten bei zivilen Arbeitgebern vorbereiten. Neben den genannten Zielen ist das Studium auch geeignet, auf eine wissenschaftliche Laufbahn vorzubereiten.

Studierende der Psychologie entwickeln Kompetenzen, die für qualifiziertes und verantwortliches Handeln in der Berufspraxis erforderlich sind. Die erworbenen Fähigkeiten ermöglichen es, psychologische Probleme und Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen, mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und unter praxisrelevanten Bedingungen aktiv einzugreifen und zu steuern. Aufbauend auf fundierten inhaltlichen und methodischen Kenntnissen verschiedener psychologischer Teildisziplinen werden dazu Umsetzungskompetenzen vermittelt und geübt.

Das Bachelor-Studium umfasst ein weites Spektrum von Teilfächern der Psychologie. Das Master-Studium vertieft diese Kenntnisse und bietet

die Möglichkeit, sich in zwei von drei angebotenen Studienschwerpunkten zu spezialisieren. Das Studium wird ergänzt durch Interdisziplinäre Studienanteile (ISA) sowie durch eine Fremdsprachenausbildung. Die Ergänzung um interdisziplinäre Studienanteile zielt auf fachübergreifende Kompetenzen, die von den Absolventinnen und Absolventen in ihren künftigen militärischen und zivilen Tätigkeitsfeldern gefordert werden.

Die Fremdsprachenausbildung umfasst eine qualifizierte Ausbildung in englischer Sprache, die nach den Anforderungen des Bundessprachenamtes (Sprachleistungsprofil SLP 3332) zertifiziert ist und in der Regel vor Aufnahme des Studiums absolviert wird, sowie eine Erweiterung dieser Qualifikation um eine zweite Sprache im Rahmen des Studiums. Angeboten werden neben Englisch auch Französisch, Spanisch, Russisch und weitere Fremdsprachen.

Struktur des Studiums

Ein Studium an der Helmut-Schmidt-Universität beginnt Anfang Oktober. Ein Studienjahr untergliedert sich in Herbst-, Winter- und Frühjahrstrimester, die jeweils zwölf Lehrveranstaltungswochen umfassen. Die vorlesungsfreie Zeit in den Monaten von Juli bis September ist für Prüfungen, Studien- und Abschlussarbeiten, eventuelle Sommermodule sowie für Praktika und Auslandsaufenthalte vorgesehen. Selbstverständlich bietet die vorlesungsfreie Zeit auch Gelegenheit für Urlaub und Erholung.

Jeder Studiengang besteht aus Modulen, die mit einer im Modulhandbuch beschriebenen Prüfungsleistung abgeschlossen werden. Ist die Prüfung erfolgreich abgelegt, erhalten die Studierenden eine modulabhängige Anzahl von Leistungspunkten sowie eine Note. Alle erworbenen Leistungspunkte bringen die Studierenden einen Schritt näher an die Gesamtsumme der Leistungspunkte, die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlich ist. Für den Bachelor-Abschluss an der HSU müssen 180 Leistungspunkte und für den Master-Abschluss weitere 120 Leistungspunkte nachgewiesen werden. Die Abschlussnote des Studiums ergibt sich aus den Noten aller erfolgreich abgelegten Modulprüfungen.

Inhalte

Der Bachelor-Studiengang setzt sich aus insgesamt 23 Modulen im Fach Psychologie zusammen. Hierzu zählen einführende und vertiefende Vorlesungen, Seminare und Übungen aus den Bereichen Allgemeine Psychologie, Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Biologische Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften, Persönlichkeitspsychologie, Entwicklungspsychologie, Klinische Psychologie, Pädagogische Psychologie, Sozialpsychologie, Psychologische Diagnostik, Statistik und allgemeine und spezielle Methodenlehre (siehe Modulübersicht im Anhang).

Zusätzlich sind 3 Module aus dem Bereich Interdisziplinärer Studienanteile, 2 Module eines selbst gewählten Nebenfachs sowie ein mehrwöchiges Praktikum und eine ergänzende Sprachausbildung zu absolvieren. Am Ende des Bachelorstudiums wird eine Bachelor-Abschlussarbeit zu einem wissenschaftlichen Thema der Psychologie angefertigt.

Der Master-Studiengang setzt sich aus 14 Modulen im Fach Psychologie zusammen. Hierzu zählen Vorlesungen und fortgeschrittene Seminare zu methodischen Themen wie Individual- und Organisationsdiagnostik, Testen und Evaluation, Multivariate Verfahren sowie verschiedene schwerpunktbegleitende forschungsunterstützende Seminare und Kolloquien. Als zentraler Bestandteil des Master-Studiengangs wählen die Studierenden zwei von drei möglichen berufsfieldorientierten Schwerpunktfächern, die sich jeweils aus drei aufeinander aufbauenden Modulen zusammensetzen (siehe Modulübersicht im Anhang).

Die drei im Rahmen des Masterstudiums angebotenen Schwerpunktfächer sind:

- *Urteilen und Entscheiden.* Ziel der Ausbildung in diesem Bereich ist aus grundlagenwissenschaftlicher wie aus anwendungsbezogener Perspektive die Vermittlung und Gewinnung von Erkenntnissen zu Bedingungen und Konsequenzen menschlichen Verhaltens und Erlebens in komplexen Urteils- und Entscheidungssituationen. Dabei finden neben kogni-

tionspsychologischen Aspekten auch affektive und motivationale Prozesse Beachtung. Hierzu zählen beispielsweise Urteilen und Entscheiden in Situationen mit hoher Anforderung und Belastung, wobei zwischen individuellen Entscheidungen und Entscheidungen in Gruppen unterschieden wird. Ein besonderer Fokus liegt auf Krisen- und Konfliktsituationen und den jeweiligen Interaktionsprozessen und -dynamiken, wozu auch interpersonale und medial vermittelte Beeinflussungsprozesse zählen. Konkrete Anwendungen betreffen die Phänomenbereiche Intra- und Intergruppenkonflikte, Umgang mit Stereotypen, Vorurteile und Diskriminierung, interkulturelle Kompetenz und andere mehr.

- *Beratung und Intervention/Klinische Psychologie.* Als Grundlagen werden biologische, soziale, entwicklungs- und verhaltensbezogene sowie kognitive und emotionale Bedingungen und Konsequenzen psychischer Störungen und Erkrankungen vermittelt. Darüber hinaus vermittelt das Studium theoretische Grundlagen und praktische Fertigkeiten zu Methoden und Systemen der Diagnose und Klassifikation (ICD-10, DSM-IV) psychischer Störungen, die als Basis für therapeutische, präventive und rehabilitative Interventionen dienen. Mit Studieninhalten zur Psychopathologie besteht eine enge Nähe zur Psychiatrie. Aufbauend auf den genannten Grundlagen werden für konkrete Anwendungen vor allem die therapeutischen Grundlagen zur PTBS-Prävention und zur Krisenintervention im organisationalen Kontext vermittelt.
- *Leadership and Human Factors.* Beim diesem Schwerpunkt werden aus grundlagenwissenschaftlicher wie aus anwendungsbezogener Perspektive die Bedingungen und Konsequenzen menschlichen Verhaltens und Erlebens bei der Arbeit und in organisationalen Kontexten thematisiert. Ziel dieser Forschung ist es, die Passung zwischen Individuum, Gruppe und Arbeitsumfeld und Organisationskontext zu erhöhen. Hierzu gehören insbesondere Fragen der Eignungsdiagnostik, der Mitarbeiterführung, der betrieblichen Gesundheitsförderung, der Mensch-Maschine-Interaktion und der kognitiven Ergonomie. Die Beratung

und Entwicklung von Organisationen, Unternehmen und Institutionen stellt eine wesentliche Anwendungsperspektive dieses Schwerpunktes dar.

Zusätzlich absolvieren die Studierenden während des Masterstudiums zwei Module aus dem Bereich Interdisziplinärer Studienanteile sowie ein zweiteiliges, jeweils mehrwöchiges, Praktikum. Am Ende des Masterstudiums ist eine Master-Abschlussarbeit im Fach Psychologie anzufertigen.

Interdisziplinäre Studienanteile

Die Interdisziplinären Studienanteile (ISA) sind obligatorischer Bestandteil aller an der Helmut-Schmidt-Universität angebotenen Studiengänge.

Die ISA dienen der Vermittlung allgemeiner berufsqualifizierender Kompetenzen. Es handelt sich dabei um interdisziplinäre, das jeweilige Fachstudium ergänzende Kompetenzen, die im Offizierberuf und in späteren zivilen Berufsfeldern benötigt werden. Die Vermittlung fachspezifischer berufsqualifizierender Kompetenzen geschieht im Rahmen der Fachstudiengänge.

Das Lehrangebot der ISA ist wissenschaftlich fundiert. Neben den Fachinhalten werden die für die jeweiligen Fachgebiete charakteristischen wissenschaftlichen Methoden und Denkweisen vermittelt. Aufgabe der ISA ist es, Reflexions-, Analyse- und Handlungskompetenzen zu vermitteln und zu verantwortungsvollem Entscheiden und Handeln in Politik, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Technik zu befähigen.

Die Module der ISA werden aus den folgenden Inhaltsbereichen angeboten:

- A Kunst, Literatur und Geschichte sowie Politik, Gesellschaft, Bildung;
- B Mathematik, Natur und Technik;
- C Geschichte und Gegenwart;
- D Wirtschaft und Recht;

Abschlüsse

Bachelor of Science
Master of Science

Bei erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad des Bachelor of Science (B.Sc.) Psychologie verliehen. Bei erfolgreichem Abschluss des Master-Studiums wird der akademische Grad des Master of Science (M.Sc.) Psychologie verliehen.

Ein qualifizierter Master-Abschluss legt die Basis für eine mögliche spätere Promotion oder eine fachliche Weiterbildung, zum Beispiel zum Erwerb einer Approbation als psychologischer Psychotherapeut bzw. psychologischer Psychotherapeutin.

Arbeitsmarkt und Berufsfelder

Für die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Psychologie eröffnen sich einerseits Arbeitsfelder und Tätigkeiten innerhalb der Streitkräfte, andererseits qualifiziert das Studium auch für verschiedene Berufsfelder nach einem möglichen späteren Ausscheiden aus der Bundeswehr. An der HSU ist der Master-Abschluss als Regelabschluss vorgesehen, der im Vergleich zum Bachelor-Abschluss weitergehende Berufsperspektiven mit mehr Selbständigkeit und Führungsverantwortung eröffnet. Aber auch für Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs gibt es nach ihrer dreizehnjährigen Verpflichtungszeit vielfältige Berufs- und Tätigkeitsfelder.

Durch das fundierte und breit angelegte wissenschaftliche Studium, ergänzt durch die militärische Ausbildung, qualifiziert ein Studium der Psychologie an der HSU, neben der Übernahme eines breiten Spektrums von Aufgaben innerhalb der Bundeswehr zu beruflichen Tätigkeiten in verschiedenen staatlichen und nichtstaatlichen Einrichtungen und Organisationen (z. B. Beratungsstellen, Krankenhäuser, Rehabilitationskliniken, Schulen und Hochschulen, Agentur für Arbeit, TÜV, Polizei und Justiz, etc.), in Industrie- und Wirtschaftsunternehmen (z. B.

Unternehmensberatung, Personalentwicklung, betriebliche Gesundheitsförderung, Ergonomie, Marketing) als auch zu freiberuflichen Tätigkeiten innerhalb oder außerhalb solcher Einrichtungen und Organisationen (z. B. innerbetriebliche Aus- und Weiterbildung, Coaching und Mediation, Krisenintervention, ambulante Psychotherapie für Kinder- und Jugendliche bzw. Erwachsene nach entsprechender Weiterbildung (Approbation zum Psychologischen Psychotherapeuten), für die ein Master-Abschluss in Psychologie Voraussetzung ist).

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Psychologie sind inhaltlich breit qualifiziert und methodisch versiert. Dies befähigt sie dazu, anspruchsvolle Aufgaben in wissenschaftlichen Forschungsprojekten wie auch unterstützende Beratungs-, Planungs- und Managementaufgaben in verschiedenen Berufsfeldern und Bereichen zu übernehmen. Durch die Fremdsprachenausbildung und die intensive Anwendung insbesondere englischer Sprachkenntnisse im Studium wird die Grundlage für die Übernahme von Tätigkeiten in internationalen Aufgabenfeldern und Projekten im In- und Ausland gelegt.

Bewerbung

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie bei dem für Ihren Wohnort zuständigen Karrierebüro. Als Soldatin oder Soldat tragen Sie große Verantwortung. Darum steht zu Beginn des Bewerbungsprozesses ein ausführliches Beratungsgespräch. Kontaktdaten der Karriereberater finden Sie im Internet unter <http://www.bundeswehrkarriere.de>. Kostenlose Telefonhotline: 0800 9800880.

Studienvoraussetzungen

Für die Zulassung zum Studium müssen folgende Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sein:

1. Die Allgemeine Hochschulreife (Abitur),
2. die bestandene Offizierprüfung,
3. die Verpflichtung als Soldat/Soldatin auf Zeit für 13 Jahre in der Laufbahn der Offiziere des Truppendienstes.

Bewerberinnen und Bewerber für die Laufbahn der Offiziere des Truppendienstes werden zum Eignungstest in das Assessmentcenter für Führungskräfte der Bundeswehr in Köln eingeladen. Dabei werden auch die Studienwünsche besprochen.

Die Zulassung zum Master-Studiengang setzt zudem den Nachweis über eine bestandene Prüfung im zugehörigen Bachelor-Studiengang mit der Abschlussnote befriedigend (3,0) oder besser voraus. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Auch zivile Studierende können von den besonders guten Bedingungen an der Helmut-Schmidt-Universität profitieren und im Rahmen freier Kapazitäten an der HSU studieren. In diesem Fall übernimmt ein Kooperationsunternehmen in Form eines *Industriestipendiums* die anfallenden Studiengebühren.

Vorbereitung auf das Studium

Studieninteressierte können sich anhand von einführender Literatur in die Psychologie sowie durch Erweiterung und Vertiefung ihrer Fremdsprachenkenntnisse auf das Studium vorbereiten. Zur Orientierung und Vorbereitung auf das Studium empfehlen sich die folgenden Bücher:

Myers, D. M. (2008). Psychologie. Berlin: Springer.

Schütz, A., Brand, M., Selg, H. & Lautenbacher, S. (Hrsg.). (2011). Psychologie. Eine Einführung in ihre Grundlagen und Anwendungsfelder (4. überarbeitete Auflage). Stuttgart: Kohlhammer.

Studieninteressierte sollten sich darüber bewusst sein, dass ein Intensivstudium an der HSU ein gutes Zeitmanagement erfordert und sich die Studierenden innerhalb knapper Zeit umfangreiches Wissen aneignen.

Weiterführende Informationen

- Zu Laufbahn- und Verwendungsmöglichkeiten bei der Bundeswehr:
<http://www.bundeswehrkarriere.de>
- Zu Studium und Beruf:
<http://www.studienwahl.de>
- Zu den Studienmöglichkeiten an den deutschen Hochschulen:
<http://www.hochschulkompass.de>
- Zur Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg:
<https://www.hsu-hh.de>
- zur Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften der HSU:
<https://www.hsu-hh.de/geiso/>

Studienberatung/Kontakt

Die Studienberatung wird unter der Verantwortung der Fakultäten von den Mitgliedern des akademischen Bereichs durchgeführt.

Studiendekan

Univ.-Prof. Philipp Y. Herzberg
Telefon: 040 6541–2103
E-Mail: herzberg@hsu-hh.de

Studierende, die im Rahmen einer Kooperation mit einem Unternehmen, einer Stiftung, einer Behörde oder sonstiger institutioneller Partner an der HSU studieren möchten, sowie Soldatinnen und Soldaten, die im Rahmen des BFD ein Studium an der HSU aufnehmen möchten, wenden sich bitte an das Hochschulmarketing:

Astrid Strüßmann
Telefon: 040 6541–3855
E-Mail: astrid.struermann@hsu-hh.de

Die Universität

Die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg nimmt auf der Grundlage der vom Dienstherrn garantierten Autonomie und der Rechtsaufsicht der Hamburger Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung die gleichen Aufgaben in Forschung und Lehre wahr wie die öffentlichen Hochschulen.

An den vier Fakultäten der HSU werden in zwölf Fachrichtungen insgesamt zwölf Bachelor- und 17 Master-Studiengänge angeboten. Alle Studiengänge wurden durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut ACQUIN akkreditiert. Angesichts der günstigen Studienbedingungen an der HSU handelt es sich um Intensivstudiengänge, bei denen pro Jahr bis zu 75 Leistungspunkte erworben werden können. Der Abschluss des Bachelor-Studiengangs ist bereits nach sieben Trimestern möglich.

Der Campus der Helmut-Schmidt-Universität liegt im Osten der Freien und Hansestadt Hamburg im Stadtbezirk Wandsbek. Er ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem Auto gut zu erreichen. Zum Stadtzentrum von Hamburg beträgt die Fahrzeit ca. 20 Minuten.

Alle Lehr- und Forschungseinrichtungen liegen dicht beieinander und sind zu Fuß in nur wenigen Minuten zu erreichen (Haupt-Campus). Etwa 80% der Studierenden sind in Wohnheimen untergebracht, die sich in unmittelbarer Nähe in den Campusbereichen Stoltenstraße und Jenfelder Allee befinden.

Impressum

Herausgeber: Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg, Holstenhofweg 85, 22043 Hamburg

Verantwortlich:
Pressestelle, Dietmar Strey

Stand: September 2019
Änderungen vorbehalten.

Modulübersicht

1. Studienjahr

1. Trimester	2. Trimester	3. Trimester	Sommermodul
Einführung in die Psychologie	Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	Experimental-psychologisches Praktikum	Praktikum
Allgemeine Psychologie I	Allgemeine Psychologie II	Sozialpsychologie I	
Persönlichkeitspsychologie	Statistik I	Statistik II	
Entwicklungspsychologie	Biologische Psychologie I	Biologische Psychologie II/ Kognitive Neurowissenschaft	

2. Studienjahr

4. Trimester	5. Trimester	6. Trimester	Sommermodul
Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie I	Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie II	Gesprächsführung und Beratung	Bachelor-Thesis
Sozialpsychologie II			
	Psychologische Diagnostik I	Psychologische Diagnostik II	
	Pädagogische Psychologie I	Pädagogische Psychologie II	
Klinische Psychologie I	Klinische Psychologie II	Nebenfach	
ISA		ISA	

Bachelor-Studium

3. Studienjahr

7. Trimester	8. Trimester	9. Trimester	Sommermodul
Bachelor-Thesis	Forschungsunterstützung		Praktikum
	Individual- und Organisationsdiagnostik	Diagnostizieren und Beraten	
	Schwerpunktfächer (2 von 3) SP 1: Urteilen und Entscheiden		
	SP 2: Beratung und Intervention / Klinische Psychologie		
Exkursion	SP 3: Leadership & Human Factors		
Nebenfach		Testen und Evaluieren	
ISA	ISA		
Bachelor-Studium	Master-Studium		

4. Studienjahr

10. Trimester	11. Trimester	12. Trimester
Forschungsprojekt Seminar	Forschungsseminar	Kolloquium: Präsentation eigener Forschungsergebnisse
	Begutachtung	Master-Thesis
SP 1		
SP 2		
SP 3		
	Multivariate Verfahren	
	ISA	
Master-Studium		